

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 29 (1982)
Heft: 1-2: \$

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

chen würde: «Von der Kommission müssten Anregungen und neue Impulse zur Förderung des Zivilschutzes ausgehen. Im weitern wäre sie auch eine Stütze für das Bundesamt für Zivilschutz.» Im Rat kümmere sich heute jeder um Militärfragen, kaum aber um solche des Zivilschutzes. In der Fraktion seiner Partei werde nur selten über Zivilschutz gesprochen. Nationalrat Hans Rüegg hat eine Interpellation mit folgendem Wortlaut eingereicht: «Der Bundesrat wird ersucht, dem Parlament seine Beurteilung des derzeitigen Standes des Zivilschutzes und die von ihm ins Auge gefassten Massnahmen zur Behebung der Lücken bekanntzugeben.»

création d'une commission de la protection civile.

Monsieur Hans Rüegg, conseiller national (PRD)

Le conseiller national Hans Rüegg serait favorable à la création d'une commission pour la protection civile. Cet ancien chef local trouve qu'une commission serait de nature à souligner l'importance de la protection civile. Une telle commission devrait provoquer des suggestions et donner des impulsions nouvelles pour promouvoir la protection civile. Par ailleurs, elle constituerait également un appui pour l'Office fédéral de la protection civile. Chacun se préoccupe aujourd'hui, au sein du Conseil national, des problèmes d'ordre militaire, mais rarement des questions relatives à la protection civile. Dans les réunions de groupe parlementaire, son parti ne discute que rarement de la protection civile. Le conseiller national Hans Rüegg a déposé l'interpellation suivante:

«Le Conseil fédéral est invité à faire connaître au Parlement son appréciation de la situation actuelle de la protection civile et des mesures qu'il envisage de prendre pour combler les lacunes existantes.»

to alla questione relativa a una commissione per le questioni della protezione civile, Geissbühler si mostra piuttosto reticente.

Consigliere nazionale Hans Rüegg (PRD)

Il consigliere nazionale Hans Rüegg auspica la creazione di una commissione per le questioni della protezione civile. Rüegg, che era stato capo locale, ritiene che una tale commissione varrebbe a sottolineare l'importanza della protezione civile: «Dalla commissione partirebbero impulsi e proposte atte a promuovere la protezione civile. Essa costituirebbe inoltre anche un sostegno dell'Ufficio federale della protezione civile.» Nell'ambito del Nazionale ognuno si occupa oggi delle questioni militari, quasi nessuno, però, della protezione civile. Anche nel gruppo alle Camere del suo partito ben raramente si dibattono le questioni della protezione civile. Il consigliere nazionale Rüegg ha inoltrato un'interpellanza del tenore seguente: «Il Consiglio federale viene invitato a far conoscere al Parlamento la sua valutazione dello stato attuale della protezione civile e le misure che prevede onde colmare le lacune esistenti in materia.»

**Mobiliar
für**

**Zivilschutzanlagen
Militärunterkünfte**

Beratung – Planung – Ausführung

H. NEUKOM AG

8340 Hinwil-Hadlikon ZH

Telefon 01 937 26 91

58

PARTNER

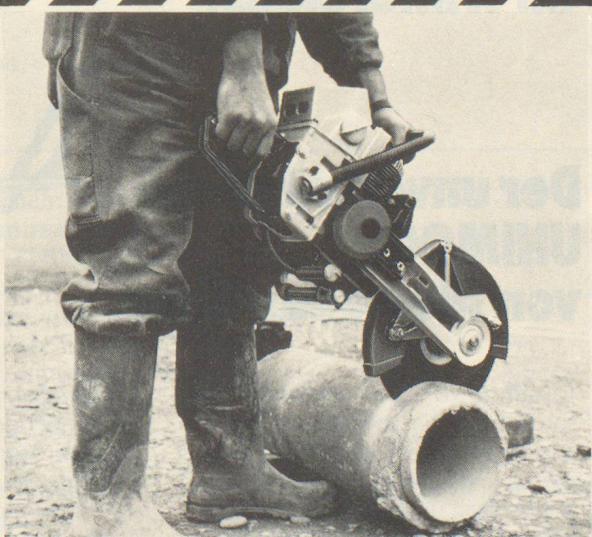
Trennfräse K1200

Grosse Leistung, robust und rationell.
Günstiger Preis! Leistung 4,4 kW.
Leichte Handhabung – geringes Gewicht.

Einsatzmöglichkeiten:

Strassenbau, Hoch- und Tiefbau, Brücken-, Element- und Stahlbau, Kanalisationsbau.

Verlangen Sie eine unverbindliche Vorführung.



Adolf Locher AG

8107 Buchs ZH
9450 Altstätten SG
7000 Chur

Stahlhandel Bauwerkzeuge

Telefon 01 844 00 66
Telefon 071 75 25 25
Telefon 081 24 54 54

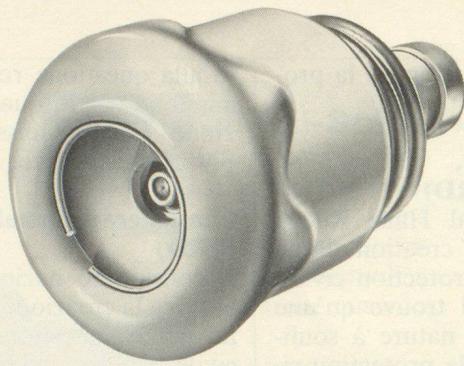


Hauser AG

9001 St. Gallen
8401 Winterthur
8808 Pfäffikon SZ

Eisen

Telefon 071 22 88 75
Telefon 052 23 14 31
Telefon 055 48 43 43



Wenn alle Sicherungen durchbrennen, beginnt die Sicherheit von Volvo Penta.

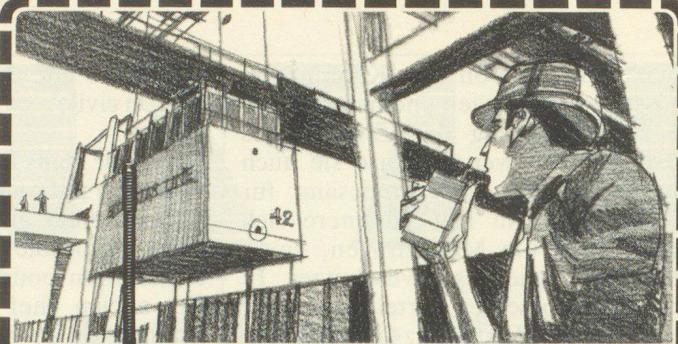
Der Antrieb von Notstromgruppen ist allerdings nur einer der vielen Bereiche, wo Volvo Penta-Dieselmotoren im Einsatz stehen. Man braucht sie überall dort, wo's kompromisslos auf Qualität, Betriebssicherheit, Lebensdauer und Wirtschaftlichkeit ankommt. Zum Beispiel für den Antrieb von Pumpen, verschiedensten Fahrzeugen und Baumaschinen.

Volvo kann auch ein grosses Programm von Komponenten für den Einbau in Fahrzeuge und Maschinen anbieten (Lastwagenkabinen, Benzinmotoren, Getriebe, Achsen usw.). Sicherheit bedeutet für Volvo Penta auch absolute Zuverlässigkeit in den Serviceleistungen und jederzeit verfügbare Original-Ersatzteile.

VOLVO PENTA

Ihr Partner für Industriemotoren.

Volvo (Suisse) SA, Industrie-Produkte, Industrieriegel, 3250 Lyss, Tel. 032 847111.



Wenn Sie ein Handsprechfunkgerät mit handfesten Vorteilen suchen: Das neueste SE20 von Autophon hat sie: hohe Sendeleistung, hohe Empfangsempfindlichkeit, geringer Stromverbrauch und extrem hohe Schaltbreite.

Mehr über dieses Hochleistungsfunkgerät in Hybridschaltungstechnik, Modulbauweise und Ganzmetallgehäuse erfahren Sie bei jeder Autophon-Niederlassung.

AUTOPHON

Autophon-Niederlassungen
in Zürich 01 201 44 33, St. Gallen 071 25 85 11, Basel 061 22 55 33,
Bern 031 42 66 66, Luzern 041 44 04 04
Téléphonie SA in Lausanne 021 26 93 93, Sion 027 22 57 57,
Genève 022 42 43 50

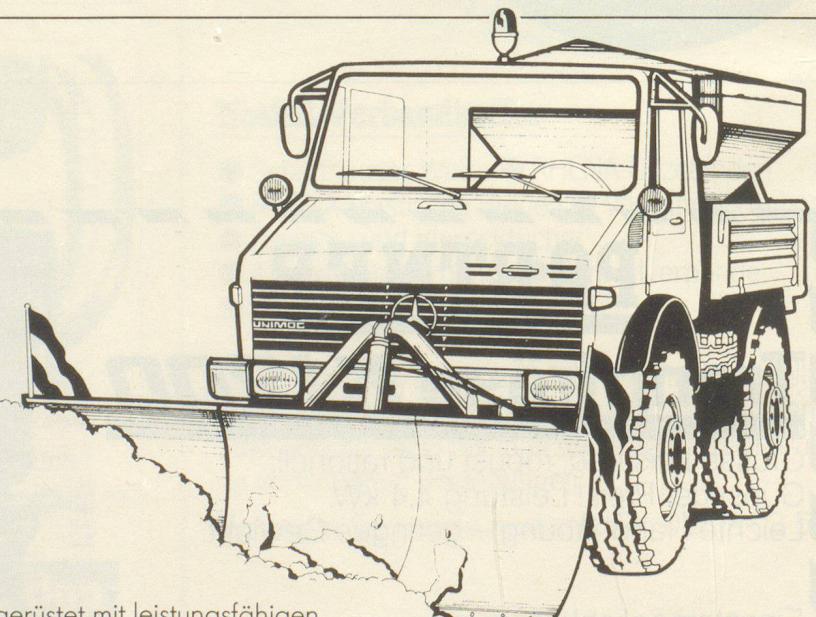
ADWICO

Nr.1 im Winterdienst

Der unverwüstliche UNIMOG von Mercedes-Benz

Tausende von Unimog-Fahrzeugen sorgen Jahr für Jahr für schnee- und eisfreie Strassen, Pässe, Flugplätze. Der Unimog gilt dank seiner Kraft und seinen hervorragenden Fahreigenschaften allgemein als das ideale Trägerfahrzeug für den harten Wintereinsatz.

Ausgerüstet mit leistungsfähigen Schneepflügen, Schneeschleudern, Schneefräsen, Salz- und Sandstreuen, die dank der Schnellwechseleinrichtung minutenschnell montiert und ausgetauscht werden können, verfügen Sie über ein Schneeräumungssystem, mit dem



Sie allen Überraschungen des Winters gewachsen sind. Profitieren Sie von unserer jahrzehntelangen Winterdienst-Erfahrung und verlangen Sie ergänzende Informationen oder eine sachkundige Beratung direkt bei:

 **Robert Aebi**

Robert Aebi AG, Postfach,
8023 Zürich, Tel. 01/2110970
MATRA, 3052 Zollikofen,
Tel. 031/57 36 36

Lidoc AG, 7000 Chur,
Tel. 081/221313
Larag AG, 9500 Wil,
Tel. 073/251155